

Presseinformation

12. Juni 2006

NÖ Sprachkompetenzzentrum sucht Praktikumsplätze

Mikl-Leitner: Jugend soll Sprachen der Nachbarstaaten erlernen

Das Sprachkompetenzzentrum der NÖ Landesakademie in Gänserndorf – eine Drehscheibe für Sprachdienstleistungen in Tschechisch und Slowakisch - sucht seit kurzem Praktikumsplätze diesseits und jenseits der Grenze. Gesucht werden unter anderem Job-Angebote für junge Leute aus Tschechien und der Slowakei, die bereits Deutsch sprechen und ihre Sprach- und Wirtschaftskompetenz bei Unternehmen in Niederösterreich verbessern wollen. Ideal wäre, wenn auch heimische Firmen, die Standorte in Tschechien und in der Slowakei haben, Ferialjobs für Schüler und Studenten aus Niederösterreich in ihren Zweigstellen anbieten können.

Das NÖ Sprachkompetenzzentrum wird aus Mitteln der Europäischen Union gefördert. Projektpartner sind der Landkreis Südmähren, das Weinviertel-Management sowie die Wirtschaftskammer Brunn. Im Rahmen dieses Projektes wird an mittlerweile 190 Schulstandorten in Niederösterreich die Sprache eines der EU-Nachbarn unterrichtet. Auch mehr als 80 Kindergärten sind in das Projekt eingebunden.

Die Unterstützung von Schulen bei der Anbahnung und Durchführung von grenzüberschreitenden Schulkooperationen ist einer der Arbeitsschwerpunkte des Zentrums. Unter anderem werden aber auch firmeninterne Sprachkurse angeboten, die direkt auf die Branchen-Bedürfnisse des jeweiligen Betriebes zugeschnitten werden können. In jedem Fall werden „Native Speakers“ eingesetzt, um Sprache und Kultur der Nachbarländer in optimaler Form zu vermitteln.

„Um die Chancen im erweiterten Europa optimal nutzen zu können, muss man zumindest eine der Sprachen der Nachbarstaaten beherrschen. Gerade Kinder zwischen drei und sechs Jahren lernen Fremdsprachen auf spielerische Art und Weise“, betont dazu Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Nähere Informationen: www.sprachkompetenz.at.